

Philipp Schneider
Bausekretär / Leiter RUV
direkt 044 835 82 32
philipp.schneider@dietlikon.org

Protokollauszug vom 01.12.2020

234 04.03.1 Regionale Planung
Gebietsplanung Bassersdorf / Dietlikon / Wangen-Brüttisellen; Künftiges Organisationsmodell; Grundsatzentscheid

a) Ausgangslage

Die Gesamtkoordination der Gebietsplanung Bassersdorf / Dietlikon / Wangen-Brüttisellen hat sich unter dem Lead des Amtes für Verkehr gut etabliert. Trotzdem sind künftige, sich aus der Weiterentwicklung des «Landschaftsraums Eich» ergebende Aufgaben in den bestehenden Strukturen der Gesamtkoordination nicht mehr zu bewältigen.

An der 3. Sitzung des Steuerungsausschusses vom 19.12.2019 wurde deshalb entschieden, dass die Gesamtkoordination in eine neue Organisation überführt werden soll. Bei anderen Projekten im Kanton Zürich wurde ein sogenanntes «Gebietsmanagement» eingeführt (z.B. Hochschulgebiet, Zürich-Lengg, Airport City u.a.).

b) Anstehende Herausforderungen

- Neutrale, gleichberechtigte Weiterführung des «Masterplan Landschaftsraum Eich» zwischen ASTRA - Gemeinden - Kanton - SBB (alphabetische Reihenfolge);
- Gewährleisten der Koordination der diversen Themen der Umsetzungsagenda (Infrastrukturprojekte Brüttenertunnel, Glattalautobahn, Veloprojekte Kanton);
- Gewährleisten der Umsetzung von gebietsübergreifenden Sonderthemen;
- Abstimmen mit kantonalen und kommunalen Projekten (z.B. Velo- bzw. Fusswegverbindungen, Entwicklungsprojekte der Gemeinden etc.) und dem Terminrahmen des Projekts Brüttenertunnel mit Planungsbeginn Bauprojekt der SBB am 01.07.2021;
- Abstimmen der Nutzungsplanungen und Vertiefung der kommunalen Projekte in Verbindung mit den Grossprojekten über die kommenden Jahre;
- Akzeptanz in der Bevölkerung schaffen mit begleitenden Massnahmen für die Bauzeit der verschiedenen Projekte und die anstehenden Entwicklungen in den Gemeinden.

c) Aufgaben Gebietsmanagement

Das "Gebietsmanagement mittleres Glattal" soll folgende Aufgaben übernehmen:

- Projektmanagement für Koordination und Entwicklung von Teilprojekten mit Nutzung von Synergien im Zusammenhang mit der Glattalautobahn und dem Brüttenertunnel;
- Aktive Abstimmung der einzelnen Bedürfnisse zwischen ASTRA-Gemeinden-Kanton-SBB;
- Vorbereitung von Entscheiden zu Handen des Steuerungsausschusses;
- Beschaffung von übergeordneten Planungsmandaten für fachliche Vertiefungen;

- Steuerung und Abstimmung der Kommunikation;
- Organisation von übergeordneten Veranstaltungen;
- Kostencontrolling für Projektmanagement und Planungsmandate.

d) Rahmenbedingungen Gebietsmanagement

Folgende Rahmenbedingungen sind für die Schaffung eines Gebietsmanagements zu berücksichtigen:

- Gebietsmanager/in = unabhängige Koordinationsstelle;
- Schlüsselperson Gebietsmanager/in (Verfügbarkeit >20%);
- Stv. Gebietsmanager/in mit Sachbearbeiter/innen-Funktion (Verfügbarkeit >20%);
- Entscheidungskompetenzen Gebietsmanager/in definieren;
- Gebietsmanagement mit Budget für Planungsmandate;
- Kostenumfang für 5 Jahre rund CHF 500'000:
 - Ca. 30-40 Stellenprozent zu ca. 75'000 CHF/Jahr
 - Allfällige Planungsmandate für fachliche Vertiefung, die übergeordneten Einfluss haben und nur indirekt aus den Projekten von ASTRA/SBB entstehen, ca. CHF 25'000 pro Jahr (inkl. Mediator/in bei Bedarf).

e) Anforderungsprofil Gebietsmanager/in

Folgende Anforderungen werden u.a. an den/die Gebietsmanager/in gestellt:

- Unabhängigkeit von hoheitlichen Entscheidungsgremien (keine Befangenheit resp. keine Interessenkonflikte);
- Breites Verfahrenswissen (kantonale Verfahren und Bundesverfahren);
- Umfangreiche Erfahrung bei der Umsetzung von Infrastrukturprojekten;
- Genügend Ressourcen (Verfügbarkeit zentral);
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten;
- Geniesst Vertrauen der Stakeholder und Auftraggeber;
- Gute Vernetzung im Kanton Zürich und im Raum Eich/Glattal.

f) Realisierungsmöglichkeiten Gebietsmanagement

Für die partnerschaftliche Realisierung des Gebietsmanagements sind grundsätzlich die folgenden Modelle möglich:

- Umsetzung direkt durch einen handelnden Partner
- Umsetzung als einfache Gesellschaft mit Federführung indirekt durch einen Partner

g) Beschluss Leitungsgremium vom 04.11.2020

Die Vertreter/innen des Leitungsgremiums, bestehend aus Otto Noger (ASTRA), Wilfried Anreiter (AFV), Julia Wienecke (ARE), Patrik Baumgartner (Gde. Bassersdorf), Philipp Schneider (Gde. Dietlikon), Gregor Schärer (Gde. Wallisellen), Claus Wiesli (Gde. Wangen-Brüttisellen) und Josef Sautter (SBB AG),

haben sich einstimmig für die Umsetzung als «Einfache Gesellschaft» und die Federführung durch die SBB für die Ausschreibung und Vertragsführung des Gebietsmanagements ausgesprochen.

h) Details Umsetzung «Einfache Gesellschaft mit Federführung»

Folgende Schritte sollen angegangen werden:

- Gründung einer einfachen Gesellschaft mit 7 Partnern (Astra, 4 Gemeinden, Kanton und SBB);
- Gesellschaftsvertrag / Vereinbarung regelt wesentliche Details, u. a. sind dies:
 - Ziele und Laufzeit der Gesellschaft
 - Federführung: ein Gesellschafter (SBB)
 - Steuerung: 7 Delegierte der Gesellschafter plus externe/r Gebietsmanager/in
 - Operative Führung: bisher bestehende Leitungs- und Steuerungsgremien bleiben bestehen:
 - Vorsitz bis Juni 2021 → Federführer der Gesellschaft
 - Vorsitz ab Juli 2021 → externe/r Gebietsmanager/in
 - Wahl eines Mediators für allfällige Konfliktbereinigungen
 - Umgang mit Mehr-/Minderkosten gegenüber den vereinbarten CHF 500'000 in 5 Jahren
- Externe/r Gebietsmanager/in: Geschäftsstelle/Sekretariat arbeitet autonom, d.h. nicht operativ geführt, sondern nach Jahresprogramm der Steuerung;
- Projekthandbuch regelt Organisation, Aufgaben, Kompetenzen, Abläufe etc.

i) Weiteres Vorgehen

Für die Art des weiteren Vorgehens ab Anfang Dezember 2020 braucht es eine Absichtserklärung aller Beteiligten. Folgendes Vorgehen ist beabsichtigt:

- Ausarbeitung Gesellschaftsvertrag mit einem Vertreter je Gesellschafter bis Mitte Januar 2021;
- Ausarbeitung der Ausschreibung mit einem Vertreter je Gesellschafter bis Mitte Januar 2021;
- Publikation Ausschreibung im Einladungsverfahren bis Ende Januar 2021 (inkl. Vorbehalt «Zustandekommen des Gesellschaftsvertrags»);
- Vernehmlassung Gesellschaftsvertrag bei allen Gesellschaftern bis März 2021;
- Auswertung/Vergabe mit jeweils einem/einer Vertreter/in aller Gesellschafter bis Mai 2021;
- Unterschrift Gesellschaftsvertrag durch Gesellschafter bis Mai 2021;
- Gründung Geschäftsstelle und erste Sitzung bis Juni 2021.

j) Kosten / Finanzierung

Die mutmasslichen Kosten von ca. CHF 100'000 pro Jahr werden wie folgt finanziert:

Gemeinde Bassersdorf	CHF	5'000
Gemeinde Dietlikon	CHF	5'000
Gemeinde Wallisellen	CHF	5'000
Gemeinde Wangen-Brüttisellen	CHF	5'000
ASTRA	CHF	35'000
SBB (BAV)	CHF	35'000
Kanton Zürich	CHF	<u>10'000</u>
Total	CHF	<u>100'000</u>

Die auf die Gemeinde Dietlikon entfallenden Kosten sind im Budget 2021 (Erfolgsrechnung, Kto. 1603.3130.00) enthalten.

Unabhängig von der Höhe des jeweiligen Kostenbeitrags verfügt jede/r Gesellschafter/in im Steuerungsausschuss über 1 Stimme (partnerschaftliches Modell).

Beilagen:

- Präsentation "Entwicklung Organisation Gebietsmanagement mittleres Glattal - Stand 04.11.2020"

Beschluss:

1. Der Gründung einer einfachen Gesellschaft "Gebietsmanagement mittleres Glattal" wird grundsätzlich zugestimmt. Von dem unter lit. i) der Erwägungen aufgeführten weiteren Vorgehen wird Kenntnis genommen.
2. Als Vertreter der Gemeinde Dietlikon in die operative Führung (bisher Leitungsgremium) wird Philipp Schneider, Leiter RUV / Bausekretär, bestimmt.
3. Als Delegierter der Gemeinde Dietlikon in die einfache Gesellschaft (Steuerungsgremium) wird Gemeinderat Philipp Flach, Ressortvorstand Raum Umwelt + Verkehr, bestimmt.
4. Dieser Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die übrigen Akteure der Gründung einer einfachen Gesellschaft ebenfalls zustimmen und die daraus resultierenden Kostenanteile übernehmen.

5. Mitteilung an:
- SBB AG, Herr Josef Sautter (josef.sautter@sbb.ch)
 - ASTRA, Herr Otto Noger (otto.noger@astra.admin.ch)
 - Kanton Zürich, Herr Wilfried Anreiter (wilfried.anreiter@vd.zh.ch)
 - Gemeinderäte Bassersdorf, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen (per Mail)
 - Gemeinderat Philipp Flach
 - Bausekretär Philipp Schneider
 - Finanzen
 - Akten

Gemeinderat

Edith Zuber
Gemeindepräsidentin

Martin Keller
Gemeindeschreiber

Versand: